

Hettich

Rekord-Bilanz macht Lust auf mehr

Mittwoch, 06.04.2016

Mit einem Umsatz von 880 Mio. Euro hat der Beschlägekonzern Hettich das Geschäftsjahr 2015 abgeschlossen und damit konnte Inhaber Dr. Andreas Hettich heute am Firmensitz dank eines Wachstums von 4,5% ein Rekordergebnis präsentieren. Und weil diese neue Bestmarke Lust auf mehr macht, wurde gleichzeitig der Gründungspfehl für das ehrgeizigste weil größte Bauprojekt der Firmengeschichte in den weichen Baugrund gerammt. Denn weil dieser so weich ist, wird die neue, zweigeschossige Produktionshalle mit fast 26.000 qm Nutzfläche auf 1.300 13-m-langen Pfählen stehen, die als Fundament dienen. Die zeitlichen Vorgaben sind dabei – typisch für Hettich – sportlich: Bereits in einem Jahr soll die neue Halle mit einem ausgeklügelten Logistikkonzept fertig sein und die Produktion für Auszugführungen sowie einen hochmodernen Werkzeugbau beherbergen. Die dadurch frei werdenden Produktionsflächen werden dann weiter für andere Unternehmensbereiche genutzt, so dass es sich bei der neuen Riesen-Halle um eine echte Kapazitätserweiterung handelt.

Das wirtschaftliche Umfeld stellt sich für Hettich positiv dar, nach den Zuwächsen in 2015 rechnet man auch für das laufende Geschäftsjahr mit einem weiteren Umsatzplus, das erste Quartal habe diese Erwartung ebenfalls bestätigt, so Dr. Andreas Hettich. 2015 war das Wachstum vor allem durch den hohen Exportanteil getrieben, der auf 68% anstieg.

[zum Seitenanfang](#)